

Club Finanzthread

Beitrag von „Baiderlasbou“ vom 18. März 2024, 10:37

[Besserwisser](#) und co.

Danke für die interessante Diskussion, ich habe bisher gerne mitgelesen.

Edit: Wegen des Seitenumbruchs habe ich das Zitat nachträglich eingefügt, sonst geht evtl. der Kontext verloren.

Zitat von Besserwisser

Hier sind die Stimmen und die Interessen vielfältiger. Teilhaber einer KG haben sehr offen ein Interesse am Erhalt ihres Invests und am Gewinn. Die werfen einen Sportvorstand nicht während der wichtigsten Phase der Saison (Planungsphase der nächsten Saison) ohne einen Plan B raus. und ich glaube die hätten so ein sinnfreies Geldverbrennen wie unter Palikuca nicht zugelassen.

Dein o.g. Absatz klingt aber so, als würde die Rechtsform einer Kapitalgesellschaft automatisch vor Fehleinschätzungen und -entscheidungen schützen.

Ich würde behaupten, dass die ehem. Hertha Investoren, der 1860 Investor und auch ein erfolgreicher Geschäftsmann Kühne bei seinem HSV "sinnfrei Geld verbrannt haben".

Und das sind nur einige Beispiele, da draußen in der großen weiten Fußballwelt gibt es noch viele mehr. Was sind deine Gedanken dazu?